Herren Bezirksklasse Gr. 8

TG 1910 Zellhausen : Sprendlinger Turngemeinde 1848
Sonntag, 05.03.2023, 09:30 Uhr

Sprendlinger Turngemeinde 1848 spielt unentschieden bei der TG 1910 Zellhausen

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 entführten die Gäste der Sprendlinger Turngemeinde 1848 in ihrem 15. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei der TG 1910 Zellhausen. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Niedermeier / Kolf. Nach dieser für beide Teams in Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TG 1910 Zellhausen um die Nummer 1 Thomas Niedermeier nun 19 Pluspunkte in der Tabelle.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Niedermeier / Kolf machten mit Martin / Kovac bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Simon / Vecchione die Begegnung mit 1:3 gegen Errolat / Weiß abgaben und eine Niederlage kassierten. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Grimm / Reuter anschließend gegen Ibert / Fritsch. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Zähler für das Team verpasste Thomas Niedermeier bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Marcel Weiß. Keinen Zähler beisteuern konnte Sebastian Kolf im Spiel gegen Bernd Errolat, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Dirk Simon und Manfred Ibert, das Dirk Simon letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Tommaso Vecchione und Julian Martin beendet, das Tommaso Vecchione letztendlich gewann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Volker Grimm, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Felix Fritsch verlor. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, den Grimm mit 0:11 verlor. Einen Sieg holte anschließend Herbert Reuter wiederum beim 11:6, 8:11, 12:10, 12:10 gegen Sascha Kovac. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Thomas Niedermeier und Bernd Errolat, das Thomas Niedermeier letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Niedermeier nun bei 10:15. Kaum was zu bestellen hatte indes danach Sebastian Kolf bei seinem 0:3 gegen Marcel Weiß, obwohl Sebastian Kolf auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kolf nun bei 6:12, während Weiß bislang 10 Siege und 21 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Julian Martin war für Dirk Simon letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Tommaso Vecchione Manfred Ibert in fünf Sätzen. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 19:4 für Vecchione und 8:18 für Ibert seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Volker Grimm gegen Sascha Kovac hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Herbert Reuter letztlich im Repertoire, um Felix Fritsch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 10:12, 7:11. Diese Niederlage war gleichzeitig die 3. für Reuter seit Beginn der Saison, während ihm bislang 13 Siege gelangen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (15:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Mit nur einem Satzverlust gingen im Anschluss Niedermeier / Kolf gegen Errolat / Weiß durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der TG 1910 Zellhausen geht es nun im nächsten Spiel am 17.03.2023 gegen den TTC 1972 Offenthal II, während die Sprendlinger Turngemeinde 1848 am 13.03.2023 gegen den TTC Seligenstadt II antritt.

Statistik:
TG 1910 Zellhausen
Doppel: Niedermeier / Kolf 2:0, Simon / Vecchione 0:1, Grimm / Reuter 1:0
Einzel: T. Niedermeier 1:1, S. Kolf 0:2, D. Simon 1:1, T. Vecchione 2:0, V. Grimm 0:2, H. Reuter 1:1
Sprendlinger Turngemeinde 1848
Doppel: Errolat / Weiß 1:1, Martin / Kovac 0:1, Ibert / Fritsch 0:1
Einzel: B. Errolat 1:1, M. Weiß 2:0, J. Martin 1:1, M. Ibert 0:2, S. Kovac 1:1, F. Fritsch 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (15:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").